



Der Infobrief

Ihrer Kirchengemeinde



Auf ein Wort

„Zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft“ – diese Worte stehen auf der Tafel des Steins beim Mahnmal im Deepenhornpark in Meiendorf. Die Inschriften der alten Tafeln erinnerten noch an die in den beiden Weltkriegen gefallenen Soldaten. Der Text von 2016 erweitert das Gedenken auf die Kriegstoten und Opfer von Gewaltherrschaft aller Nationen. Die Stadtteilkonferenz Meiendorf lädt ein, am Volkstrauertag an der Gedenkstätte zusammenzukommen. In Oldenfelde ist es der Bürgerverein, der ein Gedenken am Mahnmal im Delingsdorfer Weg ausrichtet. Im Anschluss an den Gottesdienst werden vor Ort nach den Ansprachen Gestecke abgelegt.

Die Bedeutung dieser Veranstaltungen zeigte mir folgender Fall: Ein Mann, Jahrgang 1937, ging jedes Jahr zur zentralen Gedenkstunde in die Hauptkirche St. Michaelis. Als Mitglied im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge war er persönlich eingeladen. Sein Vater war im Zweiten Weltkrieg bei Charkow gefallen und galt als verschollen. In der Gedenkstunde im Michel wurde daran erinnert, was er nicht vergessen konnte: dass er als Kind seinen Vater verloren hatte. Dieses

Schicksal teilten viele seiner Generation. Gedenkfeiern am Volkstrauertag gemahnen uns daran, dass Kriege auch gegenwärtig schlimme Folgen haben. Sie rufen uns ins Bewusstsein, wie wichtig es ist, gemeinsam für eine friedliche Zukunft einzutreten. „Suche Frieden und jage ihm nach!“ (Psalm 34,15)



Ihre Pastorin

Marlies Höhne

Kirchengemeinderat

In der letzten Sitzung vor der Sommerpause am 23. Juli hatten wir Mitarbeiterinnen des Kirchengemeindeverbands der Kindertageseinrichtungen, kurz: Kita-KGV, zu Gast. Er ist der Träger der drei Kitas auf unserem Gemeindegebiet. Deren Leiterinnen Tanja Staschel (Kita Dreieckskoppel), Sabrina Mertins (Kita Wildschwanbrook) und seit November 2024 Uta Frankenberg (Kita Rahlstedt-Oldenfelde – das sind die Kita Massower Weg und die Zweigstelle Kinderinsel in der Kamminer Straße), berichteten aus ihrer Arbeit. Begleitet wurden sie von Regionalleiterin Larissa Dobratz. Sie ist seit Oktober 2024 für 14 Kitas in der Region zuständig. Trotz derzeit guter Auslastung ist die Konkurrenz durch andere Träger groß. Unser Plus: Das evangelische Profil ist für Eltern ein wichtiger Grund, ihr Kind in einer evangelischen Kita anzumelden. Pastorin Teske und ich nehmen die religionspädagogische Begleitung wahr, sind regelmäßig in den Kitas und feiern mit Kindern und Erzieher:innen Morgenkreisandachten. Im Juni haben wir zusammen eine Kinderbibelwoche zum Thema Freundschaft durchgeführt. Annetta Meißner-Jarasch, Theaterpädagogin aus dem Fachreferat Religiöse Bildung des Kita-KGV, hat mit Kindern ein Theaterstück zu den Freunden David und Jonatan erarbeitet. Zum Abschluss fand ein Gottesdienst mit allen Kitas in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche statt. Über diese Arbeit erreichen wir auch Kinder und Eltern, die in die Kinderkirche und Familiengottesdienste kommen.

Ihre Pastorin Marlies Höhne
Vorsitzende des Kirchengemeinderats



Foto: JCM-Qureshi

JUBILÄUM JUGENDCLUB MEIENDORF

25 Jahre offene Jugendarbeit

Unser Jugendclub Meiendorf feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen – ein Vierteljahrhundert voller Gemeinschaft, Spaß und Erlebnisse. Für viele Jugendliche ist der Club längst zu einem zweiten Zuhause geworden. Bei uns ist immer etwas los. Wir unternehmen spannende Ausflüge, spielen zusammen, kochen und probieren neue Dinge aus. Außerdem stehen wir den Jugendlichen zur Seite – bei für sie wichtigen Themen, zum Beispiel unterstützen wir sie bei Bewerbungen, wenn diese Hilfe gebraucht wird.

Besonders wichtig ist uns: Die Jugendlichen entscheiden selbst mit. So können alle ihre Ideen und Wünsche einbringen und den Club aktiv mitgestalten.

Unser Jugendclub ist mehr als nur ein Treffpunkt. Er ist ein Ort, an dem Freundschaften entstehen, man Neues lernen kann und jede:r willkommen ist.

Jeung-A Anna Kim



Mittwoch, 1. Oktober 25 Jahre JCM



Gerd Altmann_pixabay

KINDER

Sprich, Gott – ich höre zu

Eine Stimme in der Nacht. Ein Kind, das seinen Namen hört. Samuel lebt im Tempel – und dort geschieht etwas Wunderbares: Gott spricht zu ihm. Kann Gott mit uns reden? Wie klingt das – in unserem Herzen, in der Stille, in der Nacht? Ich freue mich auf euch und eure Eltern zur Gute-Nacht-Kinderkirche, wenn wir gemeinsam in den Abend gehen, eure liebsten Abendlieder singen und in der Kirche essen. Es wird ruhig und gemütlich.



Freitag, 10. Oktober, 17 bis 18.30 Uhr Kinderkirche

Krippenspiel – Die Proben beginnen

Wolltest du schon immer mal ein Hirte, ein König, Maria oder Josef sein und gehst schon in die Schule? Dann komm am Dienstag, 4. November in die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche und mach mit beim Krippenspiel. Viel Spaß, Singen und Kekse sind garantiert. Wir proben dienstags von 16 bis 18 Uhr. Eine Anmeldung bis zum 24. Oktober 2025 ist unbedingt erforderlich. Einige Kinder sind bis 16 Uhr in der Nachmittagsbetreuung, das wissen wir. Bitte macht euch keinen Stress und kommt danach einfach zu uns in die Kirche. Zur Generalprobe bringt gern eure Tanten und Onkel, Großeltern, Freundinnen und Freunde mit. Wir nutzen sie als erste Aufführung vor Heiligabend.



**dienstags, 16 bis 18 Uhr am 4., 11., 18. November
2., 9., 16. Dezember Proben
Dienstag, 23. Dezember, 16 Uhr Generalprobe
Heiligabend, 24. Dezember, 15 Uhr**



Foto: Hermann Traub_pixabay

SALON 60GOLD

Im Salon 60gold treffen wir uns als Leute in den goldenen 60ern. Gemeinsam, geistreich und günstig sind unsere Aktivitäten. Zwei schöne Angebote öffnen wir für interessierte Menschen:

Leselust im Herbst: Ein literarisches Buffet

Wir stellen uns gegenseitig unterschiedliche Bücher vor. Ob Krimi oder Lyrik, Historisches oder Aktuelles, Bildband oder Reclam-Heft – in knapper Form, nur etwa fünf Minuten pro Buch. So können wir mindestens zehn Bücher würdigen, die Leselust fördern und vielleicht Tipps für Weihnachtsgeschenke geben. Wer etwas vorstellen möchte, melde sich bitte bis zum 7. Oktober bei Pastor Fehrs.

Adventliches Singen: Macht hoch die Tür

Das neue Kirchenjahr wollen wir besingen. Wir öffnen unsere Seelentür für Gottes Nähe. Wir beten um Frieden für die Welt. Wir hoffen auf Licht in Zeiten der Finsternis. Die Mitsing-Gruppe Saitenklang übt dafür bereits fleißig. Wer schon vorher üben und mitsingen möchte, kann dienstags um 17 Uhr zur Probe kommen.

Pastor Karsten Fehrs



Donnerstag, 16. Oktober, 16 bis 18 Uhr Leselust



**Samstag, 29. November, 16 bis 17 Uhr
Adventliches Singen**

Mut – Alles, was ich hab

Manchmal braucht es nur einen kleinen Schritt, manchmal fühlt es sich an wie ein riesiger Sprung: Mut. Mut, zu sich selbst zu stehen. Mut, Neues zu wagen. Mut, Vertrauen zu schenken. An diesem Abend wollen wir gemeinsam im Jugendgottesdienst über Mut nachdenken, singen, beten und erleben, dass wir nicht allein unterwegs sind. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht das Lied „Alles, was ich hab“ von Fynn Kliemann – ein Song, der zeigt, wie stark es sein kann, wenn wir uns mit allem, was wir haben, auf den Weg machen.

Kaja Lenzing, Anni Siegesmund und das JuGo-Team

Buß- und Betttag

Diesen besonderen Jugendgottesdienst feiern wir zusammen mit den Kirchengemeinden Farmsen-Berne und Volksdorf. Wir wollen gemeinsam Raum für Stille und Gebet schaffen, über unsere Fragen und Zweifel ins Gespräch kommen und neu Hoffnung finden: mit moderner Musik, kreativen Impulsen und einer offenen Atmosphäre.

Pastorin Kaja Lenzing mit den Jugendmitarbeiterinnen Anni Siegesmund, Janna Menz und Lea Pommerenke

Erster Advent

Der Gottesdienst am 1. Advent wird von unseren Konfirmand:innen mitgestaltet.

Freut euch auf Gemeinschaft, kreative Impulse und neue Musik.

Im Anschluss: Basar des Bastelkreises Matthias-Claudius zugunsten der Tafel.

Freitag, 17. Oktober, 19 Uhr Mut - Alles, was ich hab



Mittwoch, 19. November, 18 Uhr Buß- und Betttag

**Sonntag, 30. November, 10 Uhr 1. Advent
anschl. Basar zugunsten der Tafel**



Foto: Myriams-Fotos_pixabay

FRIEDENSGEBET

Selig sind, die Frieden stiften

Wir leben in einer Zeit, die uns mit Sorgen und Angst erfüllt: Diktatoren und Herrschende setzen mit Aggressionskriegen und militärischer Stärke gewalttätig ihre machtpolitischen Interessen durch, ohne Rücksicht auf das Leben und Wohlergehen ihrer Völker und der Menschheit. Wir fühlen uns angesichts der Katastrophenmeldungen in den Medien über die Schrecken und das Grauen der Kriege und die Leiden der Zivilbevölkerung oft machtlos und hilflos – wir können ja doch nichts tun. Oder? Schon 1936 schrieb der Dichter Reinhold Schneider: „Allein den Betern kann es noch gelingen, das Schwert ob unsern Häuptern aufzuhalten.“ Als Christinnen und Christen können wir für den Frieden beten, für ein friedliches Miteinander eintreten und Menschen unterstützen, die unter Krieg und Gewalt leiden – im Gebet, in der Fürbitte und in unserem konkreten Handeln. Darum möchten wir eine alte Tradition neu beleben und laden herzlich zu unseren meditativen Friedensgebeten ein. Gemeinsam wollen wir innehalten, Gott um Frieden bitten und Zeichen der Hoffnung setzen.

Cornelia Schult und Sabine Fohl



Donnerstag, 23. Oktober und
27. November, 17.30 Uhr

Martinsmarkt

Der Martinsmarkt beginnt um 10 Uhr mit einer Abendmahlsandacht mit Pastorin i.R. Fohl. Ab 11 Uhr geht es direkt weiter mit dem Basar. Es erwarten Sie viele liebevoll gefertigte Dekorationen für Advent und Weihnachten, außerdem selbstgemachte Marmeladen, feine Liköre und regionaler Honig. Für das leibliche Wohl sorgt das Tafelteam mit leckerem Kuchenbuffet, frischen Waffeln und kalten und warmen Getränken. Ein besonderes Highlight ist das Kaffee-Haus-Konzert von Annika Siegesmund und Simon Paul ab 13.30 Uhr. Freuen Sie sich auf schöne Begegnungen, stimmungsvolle Eindrücke und einen erlebnisreichen Martinsmarkt. Die Einnahmen kommen der Lebensmittel-Tafel an der Rogate-Kirche zugute.

Ingrid Schütz für die Bastelkreise und das
Organisationsteam



**Sonntag, 9. November, 10 Uhr Abendmahlsandacht
11 bis 16 Uhr Martinsmarkt**

Frauenfrühstück

Der November mit seinen kurzen, grauen Tagen, ohne wärmende Sonne und das Singen der Vögel, lastet oft schwer auf unserer Seele. Über den ernsten Worten von Tod und Vergänglichkeit am Ende des Kirchenjahres leuchtet die wunderbare Zukunftsperspektive von Gottes himmlischer Herrlichkeit und seinem Reich für uns auf. Beim Frauenfrühstück wollen wir uns fragen: Welche schönen und frohen Seiten hat dieser Monat für uns? Welche glücklichen Erinnerungen an vergangene Novembertage tragen wir in uns und worauf dürfen wir uns in den kommenden Wochen freuen? Nach einem reichhaltigen, liebevoll vorbereiteten Frühstück in Gemeinschaft möchten wir mit Ihnen darüber ins Gespräch kommen.

Das Vorbereitungsteam und Sabine Fohl



Dienstag, 11. November, 10 Uhr



Foto: Ri Butov_pixabay

ENDE DES KIRCHENJAHRES

Das, was bleibt

Am Freitag vor dem Ewigkeitssonntag nehmen wir uns Zeit, an Menschen zu denken – vor allem an die, die uns fehlen. Uns bleiben die Erinnerungen, die Liebe und die Hoffnung. In gewohnt gemütlicher Atmosphäre unserer Wohnzimmerkirche mit inspirierenden Texten sowie Musik, die tröstet und stärkt, gibt es Raum für persönliche Erinnerungen, stille Momente und gemeinsames Innehalten.

Eure Pastorinnen Phine Teske und Kaja Lenzing mit Team



Freitag, 21. November, 19 Uhr Wohnzimmerkirche

Musikalischer Ewigkeitssonntag

Im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag singen die Erwachsenenchöre ein gemischtes Musikprogramm: Neben Stücken aus der Jazz-Messe von Bob Chilcott hören wir auch den Choral von Johannes Brahms „Herzlich tut mich verlangen“.

Wir freuen uns über neue Chorsängerinnen und Chorsänger. Gepröbt wird dienstags von 19 bis 20.30 Uhr in der Matthias-Claudius-Kirche. Kommen Sie gern jederzeit dazu und singen Sie mit uns.



Sonntag, 23. November, 10 Uhr



Foto: ©Björn Berg-Bildmakarna Berg AB

KINDER UND FAMILIEN

Familienbasteln zum Advent

Am Samstag vor dem 1. Advent, wird unser Gemeindehaus zum Bastelparadies! Alle Kinder und ihre Familien sind ganz herzlich eingeladen, gemeinsam kreativ zu werden. Wir basteln kleine Sterne fürs Fenster, Engel aus Filz, glitzernde Weihnachtskarten oder fröhliche Tannenzapfenwichtel. Für jedes Alter ist etwas dabei – und wer mag, darf natürlich auch einfach nur zuschauen, Kekse knabbern und Adventsstimmung genießen.

Bei Tee, Kinderpunsch und Musik freuen wir uns auf einen gemütlichen Start in die Adventszeit mit euch!

Euer Team der Kinderkirche



Samstag, 29. November, 11 bis 13 Uhr

Familiengottesdienst mit Michel aus Lönneberga

Kommt vorbei und feiert mit uns den Beginn der Adventszeit – lebendig, fröhlich und voller guter Gedanken! Dieses Mal treffen wir Michel aus Lönneberga, der uns zu einem besonderen Festessen einlädt – mit Herz, Humor und ganz viel Licht. Gemeinsam entdecken wir, was es heißt, zu teilen, füreinander da zu sein und Advent zu feiern – so wie Michel es kann: wild, warmherzig und überraschend. Kommt und feiert mit uns und den Kinderchören.



Sonntag, 30. November, 11 Uhr

Kinderchorproben: mittwochs, 16.30 bis 17.15 Uhr

(ab 5 Jahren), 17.15 bis 18.15 Uhr (Schulkinder)

TERMINE vom 5. Oktober bis 7. Dezember 2025

GOTTESDIENSTE

So, 5. Oktober

Erntedank



Abendmahlsgottesdienst • 10 Uhr
mit Pastor *Fehrs*

Fr, 10. Oktober



Kinderkirche • 18 Uhr
mit Pastorin *Teske* und Team



So, 12. Oktober

17. Sonntag nach Trinitatis



Plattdütschen Godesdeenst • 10 Uhr
mit Pastorin i.R. *Fohl*

Fr, 17. Oktober



Jugendgottesdienst • 19 Uhr
mit dem JuGo-Team, Pastorin *Lenzing* und Jugendmitarbeiterin *Siegesmund*

So, 19. Oktober

18. Sonntag nach Trinitatis



Gottesdienst • 10 Uhr
mit Diakon *Wildner*

So, 26. Oktober

19. Sonntag nach Trinitatis



Gottesdienst • 10 Uhr
mit Pastorin *Lenzing*

Fr, 31. Oktober

Reformationsfest



Abendmahlsgottesdienst • 10 Uhr
mit Pastorin *Höhne*

So, 2. November

20. Sonntag nach Trinitatis



Gottesdienst • 10 Uhr
mit Pastorin *Teske*

So, 9. November

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres



Abendmahlsandacht zum Martinstag • 10 Uhr
mit Pastorin i.R. *Fohl*

So, 16. November

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres



Gottesdienst • 10 Uhr
mit Pastor *Fehrs*, anschließend Gang zum Mahnmal am Delingsdorfer Weg



Gottesdienst • 10 Uhr
mit Pastorin *Höhne*, anschließend Gang zum Mahnmal am Deepenhorn

Mi, 19. November

Buß- und Bettag



Regional-ökumenischer Gottesdienst • 18.30 Uhr
u.a. mit Pastor *Fehrs* in der Martinskirche, Hohwachter Weg 2, 22143 Hamburg



Jugendgottesdienst • 18 Uhr
mit Pastorin *Lenzing* und Jugendmitarbeiterinnen *Siegesmund*, *Pommerenke* und *Menz*

Fr, 21. November



Wohnzimmerkirche • 19 Uhr
mit Pastorin *Teske* und Pastorin *Lenzing* und Team

So, 23. November

Ewigkeitssonntag



Gottesdienst mit Totengedenken • 10 Uhr
mit dem Pfarrteam und dem Chor

So, 30. November

1. Advent



Adventsgottesdienst im Rahmen der Konfi-Zeit • 10 Uhr
mit Jugendmitarbeiterin *Siegesmund* und Pastorin *Lenzing*, im Anschluss Adventsbasar



Familiengottesdienst • 11 Uhr
mit Pastorin *Teske* und Team mit dem Kinderchor

So, 7. Dezember

2. Advent



Abendmahlsgottesdienst • 10 Uhr
mit Pastorin *Höhne*

Gottesdienste in den Seniorenzentren

Rahlstedter Höhe
jeden 2. Freitag im Monat
10.10. und 14.11. um 10 Uhr

Nordlandweg
jeden 2. Freitag im Monat
10.10. und 14.11. um 13 Uhr

INSTITUTIONEN UND ANSPRECHPARTNER

KIRCHENBÜRO IM MATTHIAS-CLAUDIUS-GEMEINDEZENTRUM

Silka Stietz, Sabine Garben-Schmidt

Di 9-11 und 15-17 Uhr

Do 9-11 und 15-18 Uhr

Wolliner Straße 98, 22143 Hamburg

Telefon: 648 680 30

E-Mail: kirche@meiendorf-oldenfelde.de

SEKRETARIAT DER GEMEINDELEITUNG

Kerstin Oliveira

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 648 680 324

E-Mail: leitung@meiendorf-oldenfelde.de

VORSITZ DES KIRCHENGEMEINDERATS (KGR)

Pastorin **Marlies Höhne**

Stellv. Vorsitzender: **Jürgen Brunk**

E-Mail: juergen.brunk@meiendorf-oldenfelde.de

PASTORINNEN UND PASTOREN

Individuelle Sprechzeiten nach Vereinbarung

Karsten Fehrs

Telefon: 648 680 323

E-Mail: karsten.fehrs@meiendorf-oldenfelde.de

Marlies Höhne

Telefon: 648 680 320

E-Mail: marlies.hoehne@meiendorf-oldenfelde.de

Kaja Lenzing

Telefon: 0176/85 90 53 91

E-Mail: kaja.lenzing@meiendorf-oldenfelde.de

Josephine Teske

Telefon: 0176/85 90 57 37

E-Mail: josephine.teske@meiendorf-oldenfelde.de

DIAKON

Oliver Wildner

Telefon: 678 83 83

E-Mail: oliver.wildner@meiendorf-oldenfelde.de

JUGENDMITARBEITERIN

Annika Siegesmund

Telefon: 0176/85 64 42 60

E-Mail: annika.siegesmund@meiendorf-oldenfelde.de

KIRCHENMUSIKERIN

Eun Mi Kim

Telefon: über Kirchenbüro

E-Mail: eunmi.kim@meiendorf-oldenfelde.de

JUGENDCLUB MEIENDORF

Jeung-A Anna Kim und Shmail Qureshi

Finnmarkring 12a, 22145 Hamburg

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 67 99 96 47

E-Mail: jcm@meiendorf-oldenfelde.de

KÜSTERIN UND KÜSTER

Sabine Fohl

E-Mail: fohls@t-online.de

Christian Engelberg

E-Mail: christian_engelberg@web.de

HAUSMANAGEMENT

Benjamin Risch

Telefon: 648 680 314

E-Mail: hausmanagement@meiendorf-oldenfelde.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde **Meiendorf-Oldenfelde**

Infobrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde

Öffnungszeiten Kirchenbüro:

Wolliner Str. 98, 22143 Hamburg

Dienstags: 9-11 und 15-17 Uhr

Donnerstags: 9-11 und 15-18 Uhr

Homepage:

www.meiendorf-oldenfelde.de



Facebook:

KircheMeiendorfOldenfelde

IMPRESSUM

Herausgeber:

Der Kirchengemeinderat der Ev.-Luth.

Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde,

Wolliner Str. 98, 22143 Hamburg

Redaktion:

Redaktionsteam im ÖA, Ansprechpartner:

K. Oliveira (redaktion@meiendorf-oldenfelde.de)

Die Redaktion behält sich die Kürzung eingereichter Beiträge vor. Für den Inhalt (und z.T. auch vollständig für den Stil) der namentlich gekennzeichneten Artikel sind ausschließlich die Autoren verantwortlich.

Bildnachweis:

Titel: Yvonne Mey

Redaktionsschluss:

2. November für Infobrief Nr. 55 (Dezember 2025 und Januar 2026)

Bankverbindung und Spendenkonto:

Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde,

IBAN: DE64 5206 0410 2206 4460 19,

BIC: GENODEF1EK1

Druck:

P&P Printmanagement



Newsletter abonnieren

Online Spenden

